

Examenul național de bacalaureat 2026-Simulare județeană

Proba E. b)

Limba și literatura germană maternă

Varianta 2

- Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă zece puncte din oficiu.
- Timpul de lucru efectiv este de trei ore.
-

SUBIECTUL I

(30 de puncte)

Lesen Sie den Text und bearbeiten Sie anschließend die Aufgaben.

Sibylle Berg-Nacht (2001)

Sie waren mit Tausenden aus unterschiedlichen Türen in den Abend geschoben. Es war eng auf den Straßen, zu viele Menschen müde und sich zu dicht, der Himmel war rosa. Die Menschen würden den Himmel ignorieren, den Abend und würden nach Hause gehen. Säßen dann auf der Couch, würden Gurken essen und mit einem kleinen Schmerz den Himmel ansehen, der vom Rosa ins Hellblaue wechseln würde, dann lila, bevor er unterginge. Eine Nacht wie geschaffen, alles hinter sich zu lassen, aber wofür? Sie funktionierten in dem, was ihnen Halt schien, die Menschen in der Stadt, und Halt kennt keine Pausen, Regeln, keine stille Zeit, in der Unbekanntes Raum hätte zu verunsichern mit dummen Fragen.

Das Mädchen und der Junge gingen nicht nach Hause. Sie waren jung, da hat man manchmal noch Mut. Etwas ganz Verrücktes müsste man heute tun, dachten beide unabhängig voneinander, doch das ist kein Wunder, denn bei so vielen Menschen auf der Welt kann es leicht vorkommen, dass sich Gedanken gleichen. Sie gingen auf einen Berg, der die Stadt beschützte. Dort stand ein hoher Aussichtsturm, bis zu den Alpen konnte man schauen und konnte ihnen Namen geben, den Alpen. Die hörten dann darauf, wenn man sie rief. Die beiden kannten sich nicht, wollten auch niemanden kennen in dieser Nacht, stiegen die 400 Stufen zum Aussichtsturm hinauf. Saßen an entgegengesetzten Enden, mürrisch zuerst, dass da noch einer war. So sind die Menschen, Revierversetzung nennt man das. Doch dann vergaßen sie die Anwesenheit und dachten in die Nacht. Vom Fliegen, vom Weggehen und Niemals- Zurückkommen handelten die Gedanken, und ohne dass es ihnen bewusst gewesen wäre, saßen sie bald nebeneinander und sagten die Gedanken laut.

Die Gedanken ähnelten sich, was nicht verwundert, bei so vielen Menschen auf der Welt, und doch ist es wie Schicksal, einen zu treffen, der spricht, was du gerade sagen möchtest. Und die Worte wurden weich, in der Nacht, klare Sätze wichen dem süßen Brei, den Verliebte aus ihren Mündern lassen, um sich darauf zum Schlafen zu legen. Sie hielten sich an der Hand, die ganze Nacht, und wussten nicht, was schöner war. Die Geräusche, die der Wind machte, die Tiere, die sangen, oder der Geruch des anderen. Dabei ist es so einfach, sagte der Junge, man muss nur ab und zu mal nicht nach Hause gehen, sondern in den Wald. Und das Mädchen sagte, wir werden es wieder vergessen, das ist das Schlimme. Alles vergisst man, das einem gut tut, und dann steigt man wieder in die Straßenbahn, morgens, geht ins Büro, nach Hause, fragt sich, wo das Leben bleibt. Und sie saßen immer noch, als der Morgen kam, als die Stadt zu atmen begann. Tausende aus ihren Häusern, die Autos geschäftig geputzt, und die beiden erkannten, dass es das Ende von ihnen wäre, hinunterzugehen ins Leben. Ich wollte, es gäbe nur noch uns, sagte der Junge. Das Mädchen nickte, sie dachte kurz: So soll das sein, und im gleichen Moment verschwand die Welt. Nur noch ein Aussichtsturm, ein Wald, ein paar Berge blieben auf einem kleinen Stern.

- | | |
|--|------------------|
| 1. Fassen Sie den Text mit eigenen Worten zusammen. | 10 Punkte |
| 2. Lässt sich die Situation der Geschichte auf die heutige Gesellschaft übertragen?
Begründen Sie Ihre Meinung. | 7 Punkte |
| 3. Welche Botschaft möchte die Autorin mit diesem Text mitteilen ? | 4 Punkte |
| - Gesamtbewertung Sprache | 9 Punkte |

SUBIECTUL al II-lea

(30 de puncte)

Romantik

Joseph von Eichendorff: Stimmen der Nacht (1841)

Weit tiefe, bleiche, stille Felder –
O wie mich das freut,
Über alle, alle Täler, Wälder
Die prächtige Einsamkeit!

Aus der Stadt nur schlagen die Glocken
Über die Wipfel herein,
Ein Reh hebt den Kopf erschrocken
Und schlummert gleich wieder ein.

Der Wald aber rühret die Wipfel
Im Schlaf von der Felsenwand,
Denn der Herr geht über die Gipfel
Und segnet das stille Land.

(zu Prüfungszwecken gekürzt)

Interpretieren Sie das Gedicht.

Schreiben Sie einen zusammenhängenden Text. Berücksichtigen Sie dabei Folgendes:

- Aussage des Gedichts und Schwerpunkte der einzelnen Strophen, äußere Form und sprachliche Gestaltung (zwei Stilmittel mit Erklärung); **10 Punkte**
- Zugehörigkeit zur Romantik (zwei Merkmale mit Erklärung); **6 Punkte**
- Ihre begründete Meinung zu diesem Gedicht oder zur Lyrik der Romantik allgemein. **5 Punkte**

- Gesamtbewertung Sprache **9 Punkte**

SUBIECTUL al III-lea

(30 de puncte)

Sie haben eine Pauschalreise für 1.643 Euro auf den Malediven gebucht. Die Werbung versprach Folgendes:

Flug, Transfer, Unterbringung und Reiseleitung: Die Malediven pauschal zu erleben ist der richtige Weg zur Entspannung und Erholung. Per Speedboot oder Wasserflugzeug erreichen Gäste der Bungalows im Summer Island Village die grüne Insel im Kaafu-Atoll. Dort erwarten weiße, feinsandige Strände und zahlreiche Wassersportmöglichkeiten wie Tauchen, Schnorcheln, Windsurfen oder Katamaransegeln die Gäste. Zudem wartet das Summer Island Village mit einem Restaurant, einem Café und einer Bar auf Sie.

Wir garantieren zudem:

- herzliche Gastfreundschaft
- traumhaftes Badewetter
- gehobene Hotels
- Top Preis-Leistungs-Verhältnis

Dreamtour
Str. Aradului 14
300003 Timișoara

Sie haben im Urlaub einiges erlebt, das nicht der Werbung entsprach: Sie mussten für den Transfer zum Bungalow extra bezahlen, die Getränke standen nur im Restaurant frei zur Verfügung. Von den Wassersportmöglichkeiten war nur Windsurfen im Angebot. Außerdem war es sehr laut auf der Insel, da eine neue Anlage gebaut wurde. Das Personal war extrem unfreundlich.

Schreiben Sie einen **Beschwerdebrief**, indem Sie auf drei Unzufriedenheiten ausführlich eingehen. Sie heißen Paula Herder und wohnen in 310017 Arad, Podului-Str. 17.